

# Bürgerinitiative „Pro Langes Feld“



## Informationsbrief Dezember 2010

Liebe Freundinnen und Freunde des Langen Feldes,

die Offenlage des Bebauungsplans VIII/73 zur Bebauung des Langen Feldes ist am Montag, 06.12.2010 beschlossen.

Zugestimmt haben: SPD, CDU, FDP, Stadtverordneter Häfner;

abgelehnt haben: B90/Grüne, Kasseler Linke.ASG, Stadtverordnete Yildirim.

Ab Montag, 10. Januar 2011 soll der Bebauungsplan für fünf Wochen offengelegt werden. Das ist die letzte Möglichkeit, Anregungen und Einwände vorzubringen!

Die 4.700 Unterschriften, unser schriftliche Appell an die Stadtverordneten und die Demonstration auf der Rathauptreppe haben nicht dazu geführt, daß die Abgeordneten von SPD, CDU und FDP ihr Abstimmungsverhalten infrage gestellt haben.

Gleichzeitig mit der Offenlage des Bebauungsplanes ist der Haushalt beschlossen mit folgenden Haushaltsansätzen für den Erwerb der Gundstücke im Langen Feld:

Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014
4,7 Mio.€	3,1 Mio. €	2,7 Mio. €	2,2 Mio. €

Die Begründung der Parteien, die sich gegen die Offenlage des Bebauungsplanes ausgesprochen haben, sind als Anlage 1 beigefügt. Auch wenn sich die Grünen gegen die Offenlage ausgesprochen haben, sind sie nicht grundsätzlich gegen eine Bebauung, sondern sie haben Bedingungen formuliert. Diese Bedingungen können im beigefügten Dokument nachgelesen werden.

Die Grünen schlagen die Einrichtung eines Gewerbeflächenpools auf Zweckverbandsebene vor. (Siehe Auszüge aus beigefügten Antragstext.) Diese Forderung haben wir auch zur Stärkung der Region und zu deren Zukunftssicherung gestellt. Nur so kann auch auf den Klima- und Demographie-Wandel eingegangen werden. Die Umsetzung dieses Antrags bedeutet die notwendige Abkehr von einer engstirnigen nur auf die eigene Gemeinde bezogenen Kirchturmspolitik. Die Politiker der Stadt verhalten sich gegenüber den Gemeinden der Region arrogant und herablassend und grenzen sie - auf den eigenen Vorteil bedacht - aus. Konfrontation war die Politik des 19. Jahrhunderts. Heute sollte ist ernst gemeinte Kooperation notwendig.

Im Rahmen der Haushaltsdebatte sind auch Forderungen nach Ausweitung der Gewerbesteuer erhoben. Diese Steuer ist extrem konjunkturabhängig und heizt die Konkurrenz unter den Kommunen an. Es ist Kreativität auch in der Steuerpolitik gefordert, nicht immer nur die Verteilung von unten nach oben zu Lasten der Konsumenten-

ten und Kommunen, sondern es sind die Steuern da abzugreifen, wo Reichtum entsteht, Dividenden und Boni gezahlt werden.

An die Kandidaten zur Oberbürgermeisterwahl im März 2011 wurden Fragen gestellt. Sie sind im Internet unter <http://langesfeld.bplaced.net> einzusehen. Geantwortet haben:

Herr Häfner (Freie Wähler)

Herr Boeddinghaus (Linke)

Herr Dr. Jürgens (Grüne).

Das Schreiben an Herrn Petersen (Piraten) ist zurückgekommen, doch will er kurzfristig unsere Fragen beantworten. Vom SPD- und vom CDU-Kandidaten ist keine Antwort eingegangen. Die uns vorliegenden Antworten werden bei der nächsten Aktualisierung des Internetportals Anfang 2011 veröffentlicht.

Es war geplant, vor der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am Donnerstag, 02.12.2010 die von uns gesammelten ca. 4.700 Unterschriften gegen eine Bebauung des Langen Feldes dem Baudezernenten Dr. Lohse als Vertreter des Magistrats zu übergeben. Aus seinem Sekretariat erfuhren wir, dass Herr Dr. Lohse zu der Ausschusssitzung nicht anwesend sein würde. Daraufhin übergaben wir dem Ausschußvorsitzenden Herrn Spitzenberg die Unterschriftslisten. Zu unserer Überraschung war Dr. Lohse bei der Ausschusssitzung anwesend.

Die Demonstration auf der Treppe am 06.12.2010 war ein relativer Erfolg. Etwas über 40 Personen waren zu Beginn anwesend. Die Beiträge von Hedi Jantsch (Kordinatorin des Bündnisses für Bürgerbeteiligung in und um Kassel für den Veranstalter), Frauke Koch (BI „Pro Langes Feld“) und Ingrid Pee (BI „Pro Habichtswald“) sind als Anlage 2 beigefügt.

Der Offenlegungsbeschuß, die Übergabe der ca. 4.700 Unterschriften gegen eine Bebauung des Langen Feldes und die Demonstration auf der Rathaustruppe waren für den HR Anlaß über die Problematik der Bebauung des Langen Feldes zu berichten. Über das Fernsehen wurde der Beitrag in den Hessenschauen am 06. und 07.12. gesendet, der Hörfunk hat einen Beitrag über HR 4 ausgestrahlt. Die Beiträge waren zwar kurz, doch unser Hauptanliegen war erkennbar.

**Zu unserer Petition teilte uns mit Datum vom 21.12.2010 die Kanzlei des Hessischen Landtages mit: „die Landtagskanzlei bedauert, Ihnen mitteilen zu müssen, dass sich die nach der Geschäftsordnung des Hessischen Landtags von der Landesregierung abzugebende Stellungnahme verzögert.**

**Sobald die erforderlichen Ermittlungen der Landesregierung bei den nachgeordneten Behörden abgeschlossen sind, werden Sie unaufgefordert Nachricht über die weitere Behandlung Ihrer Angelegenheit erhalten.“**

Wenn im Januar die Offenlage erfolgt, werden wir wieder über unsere dann geplanten Aktivitäten und Aktionen zur Offenlage berichten. Wir werden uns auch im Neuen Jahr weiter für die Erhaltung des Langen Feldes als Freifläche einsetzen. Weitere Informationen können Sie dem Internet unter <http://langesfeld.bplaced.net> entnehmen.

**Wir wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr.**

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Albert Pinkvohs